

Ernte *info* 2023

Rickenbach, im Juni 2023

Werte Getreideproduzenten

Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die bevorstehende Ernte in unserem Getreidecenter. Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder Ihr Getreide übernehmen zu dürfen.

Feuchte-Messung im Container

Der Messcontainer befindet sich wiederum auf unserem Parkplatz und steht Ihnen 7 Tage / 24 Stunden ohne Voranmeldung zur Verfügung.

Nehmen Sie ein Durchschnittsmuster vom Feld und reiben Sie das Getreide direkt auf dem Feld aus. Dinkel kann im Spelz gemessen werden. Die Anleitung zur Feuchtemessung finden Sie vor Ort im Messcontainer oder auf unserer Webseite unter www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads (Film und Beschreibung).
Machen Sie zwei bis drei Wiederholungen der Feuchtemessung. Wenn die Resultate stark voneinander abweichen, sind die Körner ungleich reif. Falls Sie mit der Bedienung Probleme haben, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Empfangsscheine per E-Mail

Die Empfangsscheine werden Ihnen automatisch an die bei uns hinterlegte E-Mail-Adresse zugestellt.

Bitte denken Sie daran, dass der Empfangsschein unterschrieben an uns retourniert werden muss (per Mail oder Post), sofern dies bei der Getreideabgabe nicht bereits erfolgt ist.

Anmeldung

Terminvereinbarungen für Ablad: 041 930 29 52

Angaben für die Anmeldung: Sorte, Label, Gewicht oder Fläche
Bitte teilen Sie uns mit, wenn das Getreide sehr nass ist, stark verunreinigt ist oder starken Hagelschaden aufweist.

SMS-Bestätigung: Der Abladetermin wird Ihnen per SMS bestätigt. Eine Antwort auf dieses SMS ist nicht möglich.

Lieferschein / Lieferpapiere

Vermeehrt bringen direkt die Lohnunternehmer oder Transporteure das Getreide in die Sammelstelle. Um Verwechslungen zu vermeiden und die Rückverfolgbarkeit zu gewährleisten, muss mit der Ablieferung ein Lieferschein abgegeben werden. Dies **gilt für sämtliches Bio-Getreide sowie für alle Fremd-Transporteure**.

Der Lieferschein muss Sorte, Label, Produzent, Abgabedatum, Abgabezeit und Unterschrift enthalten. Es kann ein eigenes Formular des Unternehmers oder unsere Vorlage verwendet werden. Sie finden diese in der Beilage oder online unter www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads

Für Bio-Getreide sowie für alles Getreide, dass von Fremd-Transporteuren abgeliefert wird, muss ein ausgefüllter Lieferschein zur Ablieferung mitgebracht werden.

Folgende Papiere müssen bei der Getreideanlieferung mitgebracht werden:

Raps:	Anbauvertrag und Produktpass Suisse Garantie Raps (Ernte 2023)
Weizen IP-Suisse:	Zertifikatspass (Ernte 2023)
UrDinkel IP-Suisse:	Zertifikatspass (Ernte 2023)
Bio Suisse Knospe:	Lieferschein gemäss Beilage (www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads)
Fremd-Transporteure:	Lieferschein gemäss Beilage (www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads)

Richtpreise 2023

Brot- und Futtergetreide:

Kultur	hl-Gewicht	Fallzahl	Feuchte	Preis 2021	Preis 2022	Preis 2023
Weizen Top	77 – 79 kg	220	14.5%	Fr. 52.00	Fr. 58.50	Fr. 58.50
Weizen Kl. I	77 – 79 kg	220	14.5%	Fr. 50.00	Fr. 55.50	Fr. 55.50
Weizen Kl. II	77 – 79 kg	220	14.5%	Fr. 49.00	Fr. 53.00	Fr. 53.00
Dinkel Suisse Garantie	40 – 41 kg	180	14.5%	Fr. 58.00	Fr. 62.00	Fr. 62.00
UrDinkel IPS	40 – 41 kg	180	14.5%	Fr. 75/77.00*	Fr. 80/82.00*	Fr. 80/82.00*
UrDinkel IPS pestizidfrei	40 – 41 kg	180	14.5%	Fr. 85/87.00*	Fr. 90/92.00*	Fr. 90/92.00*
Futterweizen	77 – 79 kg		14.5%	Fr. 36.50	Fr. 39.50	Keine Richtpreise
Gerste	65 – 66 kg		14.5%	Fr. 34.50	Fr. 37.50	Keine Richtpreise
Triticale	über 66 kg		14.5%	Fr. 34.50	Fr. 37.50	Keine Richtpreise
Eiweisserbsen			13.5%	Fr. 37.00	Fr. 40.00	Keine Richtpreise
Ackerbohnen			13.5%	Fr. 34.50	Fr. 37.50	Keine Richtpreise

* Herbstzahlung/Frühlingszahlung

Die Richtpreisverhandlungen der Kommission Markt-Qualität Getreide der Branchenorganisation swiss granum gestalteten sich sehr gegensätzlich. Einerseits musste die diesjährige Ernte mit teuren Betriebsmitteln produziert werden, andererseits liegen die Getreidepreise im europäischen Umfeld aber wieder auf dem Vorkriegsniveau. In den Verhandlungen wurde jedoch von allen Marktpartnern die Anbaubereitschaft für einheimisches Brotgetreide besonders hervorgehoben.

Schlussendlich wurden die Herbstrichtpreise der Ernte 2022 als neue Ernterichtpreise Brotgetreide für die Ernte 2023 festgelegt. Im Vergleich zum Jahr 2021 bedeutet dies dennoch eine Erhöhung von +Fr. 6.50 für Weizen Top und +Fr. 5.50 für Weizen 1.

Dieser Richtpreis wurde im Hinblick auf die bevorstehenden Auswirkungen des „Absenkpfad“ bereits positiv beeinflusst, nachdem die Umsetzung desselben mit Kosten verbunden sein wird.

Beim Futtergetreide gingen die Erwartungen der Getreideproduzenten und der Tierhalter, insbesondere der Suisseporcs, so weit auseinander, dass sich die Branche auf keinen Richtpreis einigen konnte.

Bio-Getreide:

Kultur	hl-Gewicht	Fallzahl	Feuchte	Preis 2021	Preis 2022	Preis 2023
Brotweizen	77 – 79 kg	220	14.5%	Kein Richtpreis	Fr. 107.50	Fr. 107.50
UrDinkel	40 – 41 kg	180	14.5%	Fr. 118/120*	Fr. 124/126*	Fr. 124/126*
Futterweizen	73 – 76 kg		14.5%	Fr. 83.00	Fr. 87.00	Fr. 89.00
Gerste **	65 – 66 kg		14.5%	Fr. 76.00	Fr. 78.00	Fr. 80.00
Eiweisserbsen			13.5%	Fr. 90.00	Fr. 98.00	Fr. 100.00
Ackerbohnen			13.5%	Fr. 80.00	Fr. 98.00	Fr. 103.00

* Herbstzahlung/Frühlingszahlung

** Umstellungs-Gerste = Rückbehalt auf konventionellem Richtpreis

Je nach Vermarktungslage wird den Produzenten die Differenz zum BIO-Richtpreis zu einem späteren Zeitpunkt nachbezahlt.

Anweisungen von Bio Suisse an die Sammelstellen:

Der voraussichtliche Selbstversorgungsgrad bei Dinkel / UrDinkel Bio Knospe liegt bei einer Normalernte im Erntejahr 2023/24 bei 104%. Dies wurde durch die Bio Suisse berechnet.

Da die Vermarktung der letztjährigen Ernte gestockt hat und die Lager voll sind, wird für eine allfällige anderweitige Verwendung dieser Mengen ein **Rückbehalt von Fr. 8.00 pro 100 kg** auf der Stufe Sammelstelle eingezogen. Gemäss Bio Suisse dürfen die Sammelstellen den Produzenten nur den Richtpreis minus den Rückbehalt auszahlen. Wenn die gesamte Menge als Mahlgetreide vermarktet werden kann, so zahlt die Sammelstelle den Rückbehalt nachträglich aus. Ansonsten teilt das Produktmanagement von Bio Suisse den Sammelstellen den nötigen Beitrag mit, um Überschüsse entsprechend verwerten zu können.

Raps SGA und HOLL-Raps SGA

Die Preisbildung beim Raps ist von zwei Elementen abhängig: zum Einen vom Weltmarktpreis für Rapsöl und zum Anderen vom Rapskuchenpreis. Für den Ölpreis ist die Börsennotierung während den Monaten April bis Juni vor der Ernte entscheidend. In diesem Zeitraum schliessen die Ölwerke die Verträge mit ihren Abnehmern ab, wobei auch der Preis für das Schweizer Rapsöl festgelegt wird. Für die Ernte 2022 wurden die Verträge in der Zeit abgeschlossen, als die internationalen Preise am Höchsten waren. Dies erklärt, warum die Produzentenpreise einen Höchststand erreicht haben.

Im Vermarktungszeitraum für die Ernte 2023, zwischen April und Juni 2023, waren die internationalen Preise leider wieder viel tiefer, so dass wir mit einer Preisreduktion von rund Fr. 30.00 rechnen. Die Preise werden aber dennoch höher ausfallen als in den sieben Jahren 2014 bis 2020.

HOLL-Raps SGA: Vor dem Dreschen ist der Mähdrescher gründlich zu reinigen. Das Erntegut darf auf keinen Fall im Wagen oder während dem Transport mit Rapssaat klassischer Sorten vermischt werden.

Qualitätsanforderungen

Für die Saison 2023 gelten die aktuellen Bedingungen von swiss granum für die Übernahme von Brot- und Futtergetreide, Eiweisspflanzen und Ölsaaten.

Sie finden diese auf unserer Webseite www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads.

Mykotoxine

Die folgenden vier beeinflussbaren Faktoren haben eine reduzierende Wirkung auf Fusarien:

- Weite Fruchtfolgen mit einjähriger Anbaupause zwischen Mais und Weizen oder Triticale
- Keine Ernterückstände von Mais oder Getreide an der Bodenoberfläche
- Kurzfristig fachgerecht ausgeführte Bodenwendung mit dem Pflug nach sehr feinem Zerkleinern von Maisstroh und -stoppeln
- Bei Fruchtfolgen mit hohen Getreide- oder Maisanteilen unbedingt eine resistente Sorte ansäen. (Arina, Montalbano)

Hygieneanforderungen

Wir machen unsere Lieferanten auf die geltenden Hygienebestimmungen aufmerksam. Sie finden diese auf unserer Webseite www.neumuehle-rickenbach.ch/downloads.

Getreide wird unmittelbar nach dem Dreschen dem Lebensmittelgesetz unterstellt und muss vor jeglicher Verschmutzung geschützt werden. Mit der Einführung des GSP-Konzepts (Gute Sammelstellenpraxis) verpflichtet sich die Sammelstelle unter anderem, die Getreideproduzenten über die Hygiene beim Transport und der Ablieferung zu informieren.

Folgende Punkte sind sehr wichtig, um eine Kontamination mit unerwünschten Stoffen zu verhindern:

- **Transportmittel sind vor dem Beladen mit Getreide sauber zu reinigen.**
- Transporteinheiten sind technisch und hygienisch in einwandfreiem Zustand.
- **Das Anschliessen der Hydraulikschläuche muss zu Hause geschehen, wo auch gleich die Kippprobe vorgenommen werden soll.** Damit kann bei der Annahmestelle keine Verunreinigung mit Öl passieren und bei der Abladefreigabe kann umgehend gekippt werden.

Um Vermischungen von Sorten und Labels zu vermeiden, ist der Gossenbereich stets sauber zu halten.

Bitte reinigen/wischen Sie nach Ihrem Ablad den Gossenrost sowie den umliegenden Asphalt.

Nun wünschen wir Ihnen beste Wetterbedingungen und eine gute, ertragsreiche Ernte. Besten Dank für Ihr Vertrauen und freundliche Grüsse

Neumühle Rickenbach GmbH



Martin Willimann



Conny Willimann